

29. Juli 2024

Vom bewunderten Ausstellungsobjekt auf die Strasse

Noch im November stand der neue Scania 770S A 6x4 NB der ST Saxer Transport AG als eines von vielen Highlight auf dem transport^{CH}-Messestand der Scania Schweiz AG. Doch seit Frühling 24 ist nun fertig präsentiert und es gilt der eigentlichen Aufgabe eines NUTZfahrzeuges nachzugehen, um Güter von A nach B zu transportieren.

Die Entstehung der heutigen ST Saxer Transport AG im zürcherischen Dietikon liegt schon weit über 100 Jahre zurück und so ist es nicht verwunderlich, liegen auch heute noch die Saxer-Wurzeln in der Grossregion von Zürich. Heute wird die Unternehmung von René Saxer geführt, welcher schon seit Jahrzehnten mit seinen blauen Fahrzeugen und den gelb-orangen-roten Filetstreifen ein bekanntes Bild auf Schweizer Strassen und Autobahnen abgibt.

Die heutigen Dienstleistungen der ST Saxer Transport AG liegen in den Bereichen Kipper- und verdichtete Losetransporte sowie dem Transport von vorfabrizierten Betonprodukten. Dabei ist man im Kipper-Bereich überwiegend in der Region und auch einmal in der ganzen deutschsprachigen Schweiz unterwegs, wobei es die Fahrer mit ihren Fahrzeugen und den Silo-Aufliegern vielfach ins angrenzende Ausland führt. Der noch relativ junge Bereich von Transport von vorfabrizierten Betonelementen findet in der Schweiz und angrenzendem Ausland statt.

Schon seit Jahrzehnten schlägt das Herz von René Saxer für V8-Motoren von Scania. «Es ist einfach etwas aussergewöhnliches, emotionales und nicht Vergleichbares, wenn man mit einem solchen Fahrzeug auf unbefestigten, befestigten oder gar Autobahnen unterwegs sein darf. Diese Kraft, der Motoren-Sound in den Ohren und dann das Durchzugsvermögen des V8, einfach nur genial und etwas das man nicht mehr missen möchte, wenn man es selber einmal erlebt hat. Das geht einem einfach nur noch so unter die Haut» wie René Saxer mit einem breiten Lachen zu erzählen weiss.

Und er weiss es am besten und muss nicht etwas nacherzählen, was ihm andere vorschwärmen, denn er selbst ist tagtäglich noch mit seiner 770R 6x4 NB Sattelzugmaschine, natürlich mit V8-Motor, auf den Strassen unterwegs. Deshalb erstaunt es nicht, dass auch die neueste 6x4 Sattelzugmaschine einen V8-Motor unter dem Fahrerhaus verborgen hält. Die neue 770S A 6x4 NB stand dabei als eines von vielen Highlights im Zentrum auf dem transport^{CH}-Messestand der Scania Schweiz AG in Bern. Schon dort fand das Fahrzeug viele Freunde und Fans von Scania V8-Fahrzeugen und zog einige neidische Blicke auf sich.

Doch vielen Besuchern viel erst bei näherem Betrachten auf, dass das ausgestellte Fahrzeug nicht durch seine grosse S-Kabine und dem derzeit grössten V8-Motor etwas Besonderes war, sondern noch zwei weitere Schweizer Premieren zu bieten hatte. Zum einen war es die neue, verlängerte CS23H Kabine und zum zweiten eine angetriebene Doppelachse, welche bei Bedarf entkoppelt und die dritte Achse angehoben werden kann.



Mit dieser Einführung von CR- und CS23 Fahrerhäusern konnte Scania die Messlatte für Premium-Lkw noch höher setzen und der Komfort für den Fahrer kann noch mehr gesteigert werden. Der Zuwachs von 27 cm bedeutet einen Raumzuwachs von 13%, was doch einen deutlichen Unterschied bedeutet und viele neue Möglichkeiten bietet um das Fahrerhaus noch individueller zu gestalten. So verfügt man über genügend Platz um ein noch hochwertigeres Bett von 100 cm Breite einzubauen, was dem Fahrer eine noch bequemere und komfortablere Nachtruhe erlaubt.

Die zweite Premiere beim neuen 770S A 6x4 NB waren die neuen Hinterachsen RB662, welche über eine optionale Lift- und Abkopplungs-Funktion verfügen. Wenn die dritte Achse angehoben wird, kann bis zu 6 Prozent Treibstoff eingespart werden und der Wenderadius reduziert sich erheblich. Diese Funktion wird besonders dann geschätzt, wenn die Rück- oder auch Hinfahrt leer unter die Räder genommen wird.

Nach den ersten Touren mit dem Flachbett-Tiefgänger und schweren, vorfabrizierten Betonelementen kommt der glückliche Fahrer des 770S A 6x4 NB, André Jäger, nicht mehr zum Schwären raus. Einfach nur genial und ein Traum für jeden Fahrer, insbesondere wenn man auch zwei- bis dreimal pro Woche in diesem luxuriösen und äusserst geräumigen Fahrerhaus übernachten darf, nicht muss! «Doch das seien erst Eindrücke nach den ersten wenigen Einsatzwochen, auf denen noch viele und mit noch schöneren Erlebnissen folgen werden», freut sich Fahrer André auf die nächsten Einsätze mit seinem 770S A 6x4 NB.



Der 770S A 6x4 NB unterwegs zum nächsten Auftrag.

EQUALIZER, so die zusätzliche Beschriftung auf der Sonnenblende soll auf das neue Dienstleistungsangebot der ST Saxer Transport AG hinweisen.



Dank neuer und um 27 cm längerer Kabine steht dem Fahrer ein 100 cm breites Bett und noch grösseres Raumangebot zur Verfügung.

Dank liftbarer und entkoppelbarer 3. Achse kann bis zu 6% Treibstoff eingespart werden und das Fahrzeug wird dadurch auch noch wendiger.

Weitere Informationen erhalten Sie von:

Tobias Schönenberger, Senior Marketing Advisor

Telefon: 044 800 13 64, E-Mail: tobias.schoenenberger@scania.com

Manuel Manser, Leiter Marketing & Kommunikation

Telefon: 044 800 14 85, E-Mail: manuel.manser@scania.com

Scania ist ein weltweit führender Anbieter von Transportlösungen. Gemeinsam mit unseren Partnern und Kunden treiben wir den Übergang zu einem nachhaltigen Transportsystem voran. 2022 lieferten wir 80'238 Lkw, 4'994 Busse und 13'400 Industrie- und Schiffsmotoren an unsere Kunden aus. Der Nettoumsatz belief sich auf mehr als 170 Milliarden SEK, wovon über 20 Prozent auf den Service entfielen. Scania wurde 1891 gegründet, ist in mehr als 100 Ländern tätig und beschäftigt fast 57'000 Mitarbeiter. Forschung und Entwicklung sind hauptsächlich in Schweden angesiedelt. Die Produktion findet in Europa und Lateinamerika statt, mit regionalen Produktzentren in Afrika und Asien. Scania ist Teil der TRATON GROUP, weitere Informationen finden Sie unter: www.scania.com